

Erneut ausgezeichnet: Alterstraumazentrum an der Helios Klinik München Perlach mit höchster Qualität

Das Alterstraumazentrum an der Helios Klinik München Perlach wurde erneut von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie rezertifiziert. Koordinator Dr. Christian Feil freut sich über die Anerkennung.

Ältere Menschen sind immer länger mobil. Was auf der einen Seite mehr Lebensqualität bedeutet, sorgt auf der anderen auch für einen Anstieg von Verletzungen. Da gerade bei älteren Menschen häufig mehrere, teilweise chronische Erkrankungen vorliegen, bedarf es bei der Behandlung akuter Verletzungen eines besonderen Ansatzes.

In der Alterstraumatologie kümmern sich deshalb Spezialistinnen und Spezialisten aus verschiedenen Fachrichtungen um sie. „Ziel ist dabei immer die Wiederherstellung der bisherigen Selbstständigkeit sowie die Identifizierung bzw. die Behebung der Sturzursachen“, sagt Dr. Christian Feil, Oberarzt der Unfallchirurgie, Orthopäde und Koordinator des Alterstraumazentrums der Helios Klinik München Perlach.

Feil weiß, wovon er spricht. Das Alterstraumazentrum, das er koordiniert, wurde gerade erst von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) rezertifiziert. „Für uns ist das eine tolle Bestätigung unserer Arbeit“, so der Perlacher Oberarzt. „Menschen in höherem Alter sind komplexer zu therapieren als junge Patienten. Ein nicht optimal behandelter Bruch etwa kann schnell zum Ende der Selbstständigkeit führen. Gleichzeitig gilt es, bei der Therapie die möglicherweise bereits vorhandene Medikation und andere Erkrankungen zu berücksichtigen.“ Dies geschieht zusammen mit der Abteilung für Geriatrie, welche von Anja Pürschel geleitet wird. Die hohen Qualitätsstandards der DGU stellen sicher, dass Betroffene bestmöglich versorgt werden. „Wir sind stolz, dass wir unseren Patientinnen und Patienten so hohe Standards bieten können“, freut sich Feil.

Bildunterschrift: Dr. Christian Feil, Oberarzt der Unfallchirurgie, Orthopäde und Koordinator des Alterstraumazentrums der Helios Klinik München Perlach (© Steffen Leiprecht)

Die vier Helios Kliniken in Oberbayern an den Standorten München, Dachau und Markt Indersdorf sind akademische Lehrkrankenhäuser der Ludwig-Maximilians-Universität München und verfügen zusammen über 49 Fachabteilungen und 1.088 Betten. Jedes Jahr vertrauen rund 42.000 stationäre Patientinnen und Patienten der Erfahrung und Expertise der mehr als 2.500 Beschäftigten. Rund 83.000 Menschen werden darüber hinaus ambulant behandelt.

Helios ist Europas führender privater Gesundheitsdienstleister mit mehr als 120.000 Mitarbeitenden. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Gruppe in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien und Lateinamerika. Mehr als 24 Millionen Menschen entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2022 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von rund 11,7 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, rund 240 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) mit etwa 600 kassenärztlichen Sitzen, sechs Präventionszentren und 27 arbeitsmedizinische Zentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,5 Millionen Menschen behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios setzt seit seiner Gründung auf messbare, hohe medizinische Qualität sowie Transparenz der Daten und ist bei 87 Prozent der Qualitätsziele besser als der bundesweite Durchschnitt. In Deutschland beschäftigt Helios mehr als 76.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von rund 7,0 Milliarden Euro. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 58 Kliniken, davon acht in Lateinamerika, über 100 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 18,9 Millionen Patient:innen behandelt, davon 17,8 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt mehr als 47.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete 2022 einen Umsatz von 4,4 Milliarden Euro.

Helios gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Martin Pechatscheck

Pressesprecher, Helios Kliniken Oberbayern

Telefon: +49 (0)162 262 57 49

E-Mail: martin.pechatscheck@helios-gesundheit.de